Absauggerät WSA-20LR für Lötrauch, 4 Ansaugstutzen, 180 m^3/h bei 2.700 Pa



Das Absauggerät WSA-20LR für Lötrauch verfügt über 4 Ansaugstutzen mit einem Außendurchmesser von 50 mm (oben), 4 einstellbare Ausblaskiemen (beidseitig, unten), einer optischen Filteranzeige sowie über einem Volumenstromregler inklusive Unterdruck-Konstanthaltung.

Die Funktionsweise des WSA-20LR: Ein EC-Gebläse mit einer hohen Druckreserve erzeugt einen für die Anwendung geeigneten Volumenstrom auf der Abluftseite des Filters. Der Volumenstrom lässt sich individuell und stufenlos regeln. Auf diese Weise wird das schadstoffhaltige Rohgas zuverlässig abgesaugt. Bei Lötarbeiten entsteht Lötrauch aus verdampfendem Flussmittel, geringen Mengen an Lot und ausgasenden Stoffen von bearbeiteten Leiterplatten und Platinen und Bauteilen. Dieser setzt sich zusammen aus einem Gemisch aus Klebstoff-Aerosolen, Partikeln und Gasen, die aus dem die aus dem Rohgas entfernt werden müssen.

Diese Filteranlage ist speziell für diesen Zweck konzipiert. Eine vorgeschaltete Filtermattenkombination hält gekühlte, klebrige Aerosole in der Saugleitung zurück und verhindert ein vorzeitiges Verstopfen des nachfolgenden H13-Hauptfilterelements. Ein regelmäßiger Wechsel der Filtervlieskombination M5/F7 in kürzeren Abständen verlängert die Funktionalität des Hauptfilters deutlich. Die im Lötrauch enthaltenen Partikel werden in einem mehrstufigen Speicherfiltersystem abgeschieden. Die verwendeten Filtermatten sind aufgrund ihrer Tiefenwirkung besonders für die Abscheidung von Lötrauches geeignet. Ein Großteil der im Lötrauch enthaltenen Partikel werden in dieser Stufe zurückgehalten. Extrem feine Schwebstoffe werden durch den Schwebstofffilter H13 in der kombinierten Filterkassette H13A zurückgehalten. Dies garantiert eine Partikelabscheiderate von 99,95 %. Die Abscheidung (Adsorption) von gas- und dampfförmigen Luftverunreinigungen erfolgt im Aktivkohlebett der Kombifilterkassette H13A. Die Filterwirkung der Aktivkohle beruht auf der Adsorption, d.h. auf der Anlagerung von (gasförmigen) Substanzen an der Oberfläche der Aktivkohle.

Im Allgemeinen finden bei der physikalischen Adsorption keine chemischen Veränderungen der adsorbierten Stoffes bei der physikalischen Adsorption statt. Der Nenn-Volumenstrom der Geräte richtet sich nach der Filterkonstruktion, die Kontaktzeit ist auf ein mittleres Adsorptionsverhalten ausgerichtet. Durch den hohen Reinigungsgrad kann das gefilterte Reingas anschließend wieder dem Arbeitsraum zugeführt werden (Umluftbetrieb). Dadurch wird jeglicher Wärmeverlust vermieden. Der Umluftbetrieb ist nicht zulässig für die Absaugung und Filtration von krebserregenden, mutagenen oder reprotoxischen Stoffen.
• 4 Ansaugstutzen DN50
• Luftauslass: Lamellen, beidseitig, einstellbar
• Farbe RAL 7035
• Ausstattung: Gebläse, wartungsfreier EC-Antrieb, Partikelfilterbelegungsanzeige, Unterdruckkonstanthaltung

Artikel-Nr.	**WL37326**
Modell	WSA-20LR
Hersteller	WEIDINGER
Hersteller-Artikel-Nr.	WEID 0160.1-MD.13.20.6022
Länge	400 mm
Breite	350 mm
Höhe	500 mm
Verkaufseinheit	1 Stück
Inhaltseinheit	1 Stück
Motornennleistung	0,55 kW
Nennvolumenstrom	180 m^3/h bei 2.700 Pa

Frequenz	50/60 Hz
Nennstrom	4,8 A
Spannung	230 V
Unterdruck max	7500 Pa
Schallpegel	59 – 61 dBA
Volumenstrom max	250 m^3/h